

Prozesseinheit III

Preisvergleich



Lieferanten Fax Nr. +41 62 775 34 66

SEDO Mechanik GmbH
Herr Häusermann / Herr Kyburz
Hertistr. 51
5704 Egliswil
Schweiz

F A X
11. Aug. 2009

Colortronic Systems AG
Neulandweg 3
CH-5502 Hunzenschwil

Telefon +41 (0)62 889 25 25
Fax +41 (0)62 889 25 26
e-Mail info@colortronic.ch
Internet www.colortronic.ch

Offertanfrage AN07315

Datum 11.08.2009
Kreditorennr. 96730
MWST Nummer 475105

Einkäufer Ilona Suter
Telefon +41 62 889 25 28
Fax +41 62 889 25 85

Nummer	Beschreibung	Menge	MWST	Stückpreis	%	Betrag
Lief.Art.Nr.		Gew. Lief. Dat.				CHF

Wir bitten um Ihr Angebot für:

F-29019	Sicherungsmutter	200	Sik	7,6		
---------	------------------	-----	-----	-----	--	--

Steuersatz	MWST Basis	MWST Betrag	Total ohne MWST	
7.60			MWST	0.00
			Total mit MWST	CHF 0.00

Zahlungsbedingungen Netto innert 60 Tagen
Lieferdatum 14. August 2009

Ilona Suter

Ein ISO 9001:2000
zertifiziertes Unternehmen


Colortronic Systems AG
Ilona Suter
3. Lehrjahr

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	- 2 -
Pendenzenliste / Vorgehensplan.....	- 3 -
Flussdiagramm.....	- 4 -
Flussdiagramm.....	- 5 -
Prozessbericht.....	- 6 -
Kritische Schnittstellen	- 7 -
Auswertungsbogen.....	- 8 -
Musterdokument Offertenanfrage.....	- 9 -
Musterdokument Preisvergleich	- 10 -

Pendenzliste / Vorgehensplan

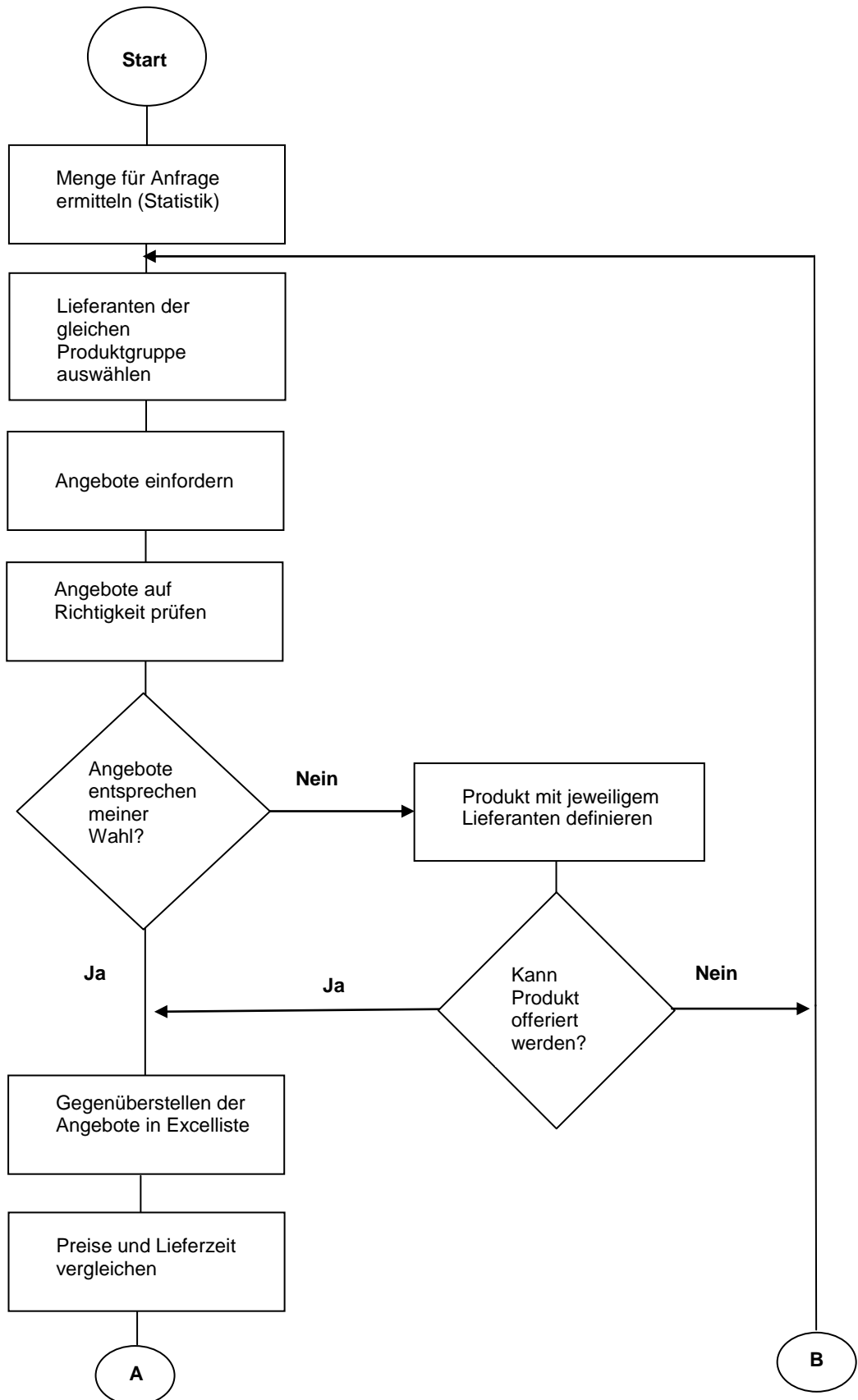
Die Pendenzliste habe ich in vier Spalten aufgeteilt. Die Pendenzen mit den Beschreibungen habe ich als erstes aufgezählt, bevor ich mit der Gestaltung der PE begann. Ich hatte einen Plan, nach dem ich meine Prozesseinheit erledigen konnte. Den Zeitaufwand und das Häkchen fügte ich nach der Erarbeitung ein, als der entsprechende Punkt der Liste abgeschlossen war.

Pendenz	Beschreibung	Zeitaufwand in Min.	Erledigt?
Aufgabenstellung	Aufgabenstellung zur 3. PE gelesen	15	✓
Pendenzliste	Erstellen der Pendenzliste	30	✓
Flussdiagramm	Einzelne Teilschritte skizzieren	60	✓
Flussdiagramm	Flussdiagramm im Word erstellen	90	✓
Prozessbericht	Bericht in kurzen Notizen zusammenfassen	60	✓
Prozessbericht	Prozessbericht anhand Teilschritte detailliert aufschreiben	90	✓
Titelblatt	Titelblatt gestalten	20	✓
Musterdokumente	Musterdokumente aussuchen und je nach bedarf bearbeiten	20	✓
Kritische Schnittstellen	Verschiedene Beispiele erarbeiten	60	✓
Kritische Schnittstellen	Alle Beispiele ins Word übertragen	30	✓
Lernjournale	3 Lernjournale führen	40	✓
Auswertungsbogen	Lernjournale zusammenfassen	40	✓
Inhaltsverzeichnis	Inhaltsverzeichnis erstellen mit Seitenzahlen	20	✓
Prozesseinheit	Gesamte Prozesseinheit nochmals überarbeiten	60	✓
Prozesseinheit	Falls nötig, Änderungen vornehmen	40	✓
Prozesseinheit	Ausdrucken und zusammenstellen	30	✓
Total	Gesamtaufwand für meine Prozesseinheit	705	

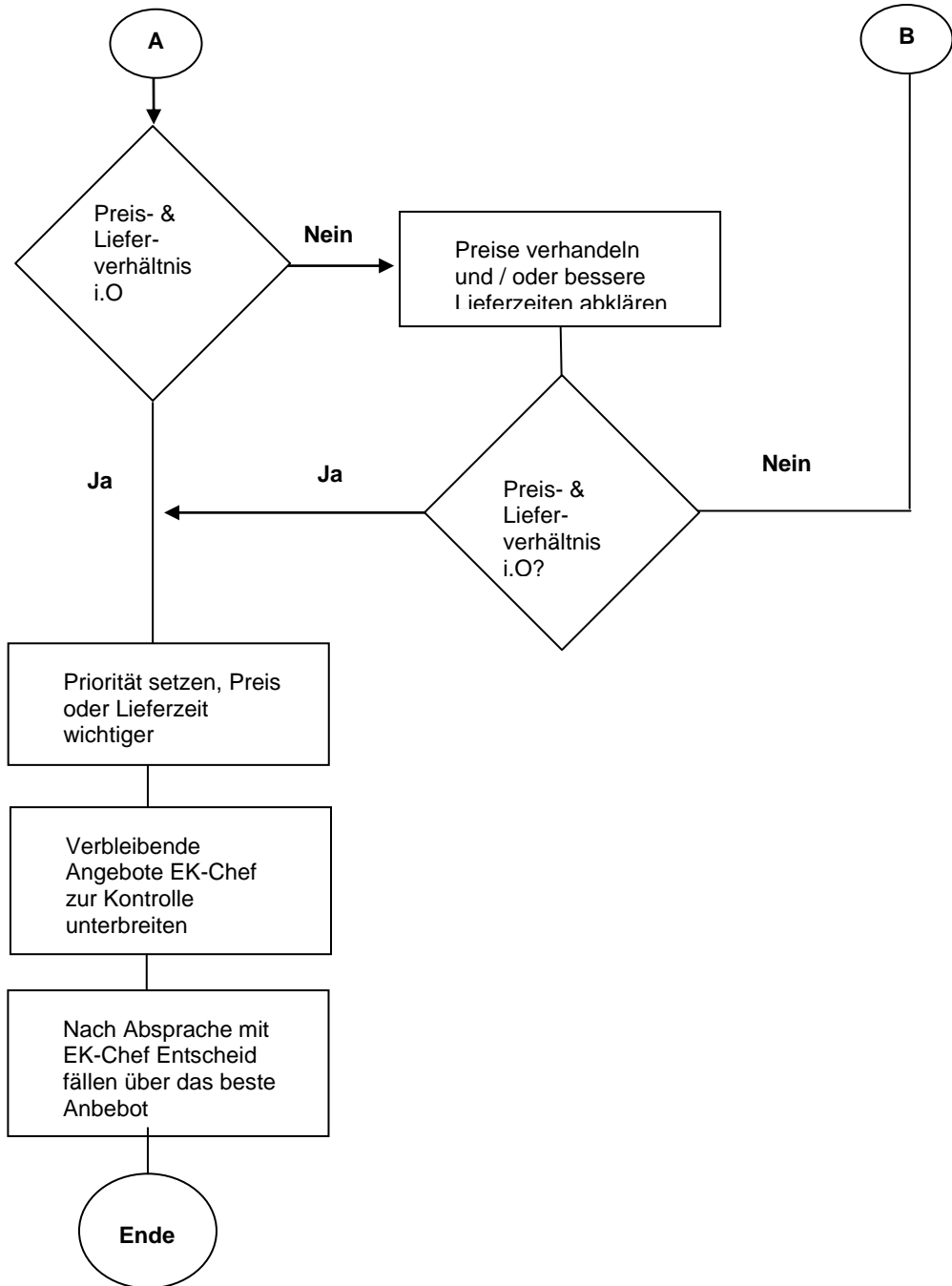
Die Prioritäten habe ich nach der Wichtigkeit der Pendenzen festgelegt.

Die Pendenzen, welche die eigentliche Prozesseinheit ausmachten wie zum Beispiel das Flussdiagramm habe ich zuerst bearbeitet. Zweitrangig waren meistens Arbeiten, die aus Notizen übernommen werden konnten und daher nicht allzu viel Aufwand verursachten. Drittrangig waren die Arbeiten, die zur Verschönerung oder Bearbeitung der ganzen PE dienten.

Flussdiagramm



Flussdiagramm



Prozessbericht

Eine meiner Aufgaben in der Abteilung Einkauf ist es, die Preise von Artikeln sowie Lieferanten zu vergleichen. Die Wahl des Themas meiner Prozesseinheit wurde ideal ausgesucht, weil mir der ganze Ablauf sehr gut bekannt ist, da ich diesen schon mehrere Male erarbeiten konnte.

Zu Beginn meines Prozesses ist es wichtig zu bestimmen welche Mengen wir benötigen, dies ermittle ich über unser System. In unserem System „Navision“ gibt es eine Funktion, über die ich eine Übersicht der bestellten Mengen ausdrucken kann. Auf dieser Übersicht sehe ich, wie oft wir das Produkt in den letzten Jahre benötigt haben. Anhand dieser Aufstellung entscheide ich, welche Mengen wir Anfragen.

Nach dem Ermitteln des Bedarfes, erkundige ich mich, welcher Lieferant das gewünschte Produkt anbietet.

Nach Rücksprache mit dem Leiter des Einkaufes, erstelle ich die Anfragen in unserem System. Auf den Anfragen sind die wichtigsten Punkte enthalten: Produkt, Menge und der Angebotstermin.

Diese werden dann an die Lieferanten gefaxt oder per Mail geschickt. Nachdem ich die Angebote der Lieferanten erhalten habe, vergleiche ich diese und prüfe sie auf ihre Richtigkeit. Es kann vorkommen, das ein Lieferant nicht genau das verlangte Produkt herstellt und uns ein ähnliches anbietet, was natürlich nicht heisst, dass es auch bei uns verwendet werden kann. Falls wir das Produkt nicht verwenden können, halten wir Rücksprache mit den Lieferanten und kläre ob sie doch unser Produkt herstellen können. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen wir einen anderen Lieferanten suchen.

Beim Angebot setze ich die Prioritäten zwischen Lieferzeit oder Preis. Es kommt natürlich immer darauf an, was einem wichtiger ist, schnelle Lieferung und mehr Geld investieren oder günstige Ware und längere Lieferzeit. Schlussendlich sollte man das Optimum der beiden Optionen finden.

Als nächstes erstelle ich in einer Excelliste eine Übersicht der Lieferanten. Die wichtigsten Punkte werden aufgezeigt, Lieferant, Produkt, Preis, Lieferzeit und Rabatt, wenn vorhanden. Wenn das Produkt dringend benötigt wird, ist es entscheidend, dass der Liefertermin Vorrang hat. Falls das Produkt nicht dringend benötigt wird, kann man dem Liefertermin ein wenig Spiel lassen. Eine der Killerkriterien ist, wenn der Termin vereinbart wurde, aber die Lieferung nicht gemäss Bestätigung eintrifft. Das kann zu Lieferverzug bei unseren Aufträgen führen. Die Zuverlässigkeit unserer Lieferanten ist notwendig.

In der Excelliste zeige ich die Differenz der Preise auf, so ist gut zu erkennen welcher Lieferant am günstigsten und welcher am teuersten ist. Wenn das Preis- & Lieferverhältnis des Lieferanten in Ordnung ist, setzte ich die Priorität was für uns wichtiger ist.

Die verbleibenden Angebote unterbreite ich dem Einkaufschef der diese kontrolliert. Nach Absprache mit dem Einkaufschef wird der Entscheid über das beste Angebot gefällt.

Somit ist der Prozess des Preisvergleiches zu Ende. Für mich war es zu Beginn schwierig zu verstehen, was verlangt wurde. Es kann bei einem Preisvergleich verstanden werden, das nur der Preis verglichen wird und nicht noch der Liefertermin und andere Punkte. Nach Rücksprache mit meinem Auszubildender war die Aufgabenstellung dann klar. Für mich war es bis jetzt immer wieder eine Herausforderung, einen Prozess aufzuzeigen, nun ist dies mein letzter in meiner Ausbildung, ich hoffe natürlich, dass er mir gelungen ist.

Kritische Schnittstellen

Kritische Schnittstelle: Liefertreue

Begründung: Sobald ein Produkt dringend benötigt wird und der Liefertermin nicht eingehalten wird, kann die Produktion nicht weiterarbeiten und der Kunde erhält seine Lieferung verspätet.

Vorgehensweise: Die Lieferanten werden regelmässig gemahnt und telefonisch kontaktiert. So können Verspätungen der Lieferungen vermieden werden.

Kritische Schnittstelle: Genaue Produktbeschreibung

Begründung: Detaillierte Produktbeschreibung bei der Anfrage, ansonsten kann es der Fall sein, dass ein falsches Produkt geliefert oder unterbreitet wird.

Vorgehensweise: Um dies zu vermeiden, müssen genaue Anfragen erstellt werden oder Zeichnungen beigelegt werden, auf der die Masse ersichtlich sind. Möchte ich mir ganz sicher sein, verlange ich Musterlieferungen.

Auswertungsbogen

Zusammenfassung der Lernjournale zur Prozesseinheit

Ich nahm die Lernjournalbogen zu dieser Prozesseinheit zur Hand, verglich sie und erstellte eine Auswertung.

Während der Prozesseinheit war meine Motivation insgesamt

tief  hoch

weil mir der Prozess zu Beginn etwas Mühe machte, da die Aufgabenstellung nicht ganz klar war, wodurch ich verunsichert war.

Das Erlernen des Prozesses war für mich

schwierig  einfach

weil ich den Prozess während meinen Tätigkeiten im Einkauf mehrere Male durchgeführt habe.

Mit dem Ergebnis meiner Arbeit bin ich

unzufrieden  sehr zufrieden

weil ich alles versucht habe um eine gute Prozesseinheit zu schreiben.

Bei der nächsten Bearbeitung eines Prozesses berücksichtige ich von meinen Erfahrungen

nichts  alles

weil aus den Erfahrungen kann und sollte ich lernen. So einen Prozess wird es in meiner Ausbildung nicht mehr geben da dies mein letzter ist, aber das Gelernte kann auch bei Projektarbeiten oder Präsentationen verwendet werden.

Musterdokument Offertenanfrage



Lieferanten Fax Nr. +41 62 775 34 66

SEDO Mechanik GmbH
Herr Häusermann / Herr Kyburz
Hertistr. 51
5704 Egliswil
Schweiz

FAX
11. Aug. 2009

Colortronic Systems AG
Neulandweg 3
CH-5502 Hunzenschwil

Telefon +41 (0)62 889 25 25
Fax +41 (0)62 889 25 26
e-Mail info@colortronic.ch
Internet www.colortronic.ch

Offertanfrage AN07315

Datum 11.08.2009
Kreditorenr. 96730
MWST Nummer 475105

Einkäufer Ilona Suter
Telefon +41 62 889 25 28
Fax +41 62 889 25 85

Nummer	Beschreibung	Menge	MWST	Stückpreis	%	Betrag
Lief.Art.Nr.		Gew. Lief. Dat.				CHF

Wir bitten um Ihr Angebot für:

F-29019	Sicherungsmutter	200 Stk	7,6
---------	------------------	---------	-----

Steuersatz	MWST Basis	MWST Betrag	Total ohne MWST	MWST	Total mit MWST	CHF
7.60			0.00	0.00	0.00	

Zahlungsbedingungen Netto innert 60 Tagen
Lieferdatum 14. August 2009

Ein ISO 9001:2000
zertifiziertes Unternehmen



- Die drei wichtigsten Punkte, Produktbeschreibung, Stückzahl und Liefertermin für das Angebot
- Lieferantenadresse

